



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Franz Bergmüller, Andreas Winhart AfD**
vom 05.12.2023

Kosten für die Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Migranten in ausgewählten Landkreisen Oberbayerns

Ausweislich verschiedener Pressemitteilungen haben der Bund und die Länder verschiedene Programme aufgesetzt, um für Personen Wohnraum zu schaffen, die noch keine anerkannten Flüchtlinge sind, und für solche, die bereits anerkannte Flüchtlinge sind. Rein beispielhaft sei ein Programm erwähnt, das die Staatsregierung unter der „Städtebauförderung“ betreibt: „Menschen, die aus dem Kriegsgebiet der Ukraine kommen, brauchen nicht nur eine erste Zuflucht, sondern Wohnraum. Bei der Wohnraumversorgung und Integration von ukrainischen Kriegsflüchtlingen und anerkannten Flüchtlingen unterstützt der Freistaat die Kommunen. Mit der Förderinitiative ‚Leerstand nutzen – Lebensraum schaffen‘ können leer stehende Gebäude im Ortskern saniert werden, um anschließend als Wohnraum für ukrainische Kriegsflüchtlinge und anerkannte Flüchtlinge zu dienen. Der Freistaat fördert die Gemeinden bei diesen Maßnahmen mit einem Fördersatz in Höhe von 80 Prozent der förderfähigen Kosten. Finanz- und strukturschwache Gemeinden erhalten einen Fördersatz von 90 Prozent (...) Die Initiative ‚Leerstand nutzen – Lebensraum schaffen‘ wird im Rahmen des Bayerischen Städtebauförderungsprogramms durchgeführt.“

Ein weiteres Beispiel belegt ein Hinweis von „Haus und Grund“ in Sachsen: https://www.haus-und-grund-leipzig.de/news.html/344_foerdermoeglichkeit-zur-sanierung-von-wohnraum-fuer-fluechtlinge.

Aktuellen Pressemitteilungen ist zu entnehmen, dass das Land Berlin in der Lage ist, die auch hierdurch anfallenden Kosten für „Flüchtlinge“ zu ermitteln: „Pro untergebrachter Person fallen bei unterschiedlichen Sätzen im Schnitt inklusive Versorgung täglich 62,49 Euro/Tag an.“ (<https://www.bild.de/regional/berlin/berlin-aktuell/berlin-fluechtlingszentrum-kostet-1-17-millionen-euro-jeden-tag-86319710.bild.html>)

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Welche Landesprogramme hat die Staatsregierung seit 01.01.2014 aufgesetzt oder plant sie für die Zukunft aufzusetzen, die auch das Ziel haben, Wohnraum für Personen neu zu schaffen, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, also z. B. für die Unterbringung von ukrainischen Kriegsflüchtlingen, Migranten, anerkannten Flüchtlingen, Fehlbelegern etc. (bitte vorzugsweise tabellarisch jedes dieser Programme mit seinem offiziellen Namen benennen mitsamt dem Programmbeginn, dem Programmende, dem Ziel des Programms und den bereitgestellten Finanzmitteln samt Haushaltsposten)? 5

1.2	Welche Landesprogramme hat die Staatsregierung seit 01.01.2014 aufgesetzt oder plant sie für die Zukunft aufzusetzen, die auch das Ziel haben, bestehenden Wohnraum für Personen zu renovieren, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, sei es vor deren Einzug oder nach deren Auszug (bitte vorzugsweise tabellarisch jedes dieser Programme mit seinem offiziellen Namen benennen mit- samt dem Programmbeginn, dem Programmende, dem Ziel des Pro- gramms und den bereitgestellten Finanzmitteln)?	5
1.3	Welche Stellen waren/sind für die Umsetzung eines jeden dieser Pro- gramme vor Ort zuständig und damit z. B. als Adressaten für Förder- anträge benannt (bitte hierbei auch auf Monitoring/die Überwachung der Programme eingehen)?	5
2.	Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Land- kreis Altötting, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen	5
2.1	Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Altötting ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	5
2.2	Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Altötting ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	5
2.3	Wie hoch waren die im Landkreis Altötting zu jeder der Fragen 2.1 und 2.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise auf- schlüsseln)?	6
3.	Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Land- kreis Mühldorf am Inn, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörig- keit besitzen	6
3.1	Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Mühldorf am Inn ein (bitte jahresweise auf- schlüsseln)?	6
3.2	Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Mühldorf am Inn ein (bitte jahresweise auf- schlüsseln)?	6
3.3	Wie hoch waren die im Landkreis Mühldorf am Inn zu jeder der Fra- gen 3.1 und 3.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?	6
4.	Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Land- kreis Rosenheim, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen	6
4.1	Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung die- ser Anfrage im Landkreis Rosenheim ein (bitte jahresweise auf- schlüsseln)?	6
4.2	Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung die- ser Anfrage im Landkreis Rosenheim ein (bitte jahresweise auf- schlüsseln)?	6

4.3	Wie hoch waren die im Landkreis Rosenheim zu jeder der Fragen 4.1 und 4.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?	6
5.	Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen in der Stadt Rosenheim, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen	6
5.1	Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage in der Stadt Rosenheim ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	6
5.2	Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage in der Stadt Rosenheim ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	6
5.3	Wie hoch waren die in der Stadt Rosenheim zu jeder der Fragen 5.1 und 5.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?	7
6.	Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Landkreis Traunstein, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen	7
6.1	Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Traunstein ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	7
6.2	Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Traunstein ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	7
6.3	Wie hoch waren die im Landkreis Traunstein zu jeder der Fragen 6.1 und 6.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?	7
7.	Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Landkreis Erding, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen	7
7.1	Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Erding ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	7
7.2	Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Erding ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	7
7.3	Wie hoch waren die im Landkreis Erding zu jeder der Fragen 7.1 und 7.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?	7
8.	Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Landkreis Miesbach, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen	7
8.1	Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Miesbach ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	7

8.2	Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Miesbach ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?	7
8.3	Wie hoch waren die im Landkreis Miesbach zu jeder der Fragen 8.1 und 8.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?	8
	Hinweise des Landtagsamts	9

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

vom 04.01.2024

- 1.1 Welche Landesprogramme hat die Staatsregierung seit 01.01.2014 aufgesetzt oder plant sie für die Zukunft aufzusetzen, die auch das Ziel haben, Wohnraum für Personen neu zu schaffen, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, also z. B. für die Unterbringung von ukrainischen Kriegsflüchtlingen, Migranten, anerkannten Flüchtlingen, Fehlbelegern etc. (bitte vorzugsweise tabellarisch jedes dieser Programme mit seinem offiziellen Namen benennen mitsamt dem Programmbeginn, dem Programmende, dem Ziel des Programms und den bereitgestellten Finanzmitteln samt Haushaltsposten)?**
- 1.2 Welche Landesprogramme hat die Staatsregierung seit 01.01.2014 aufgesetzt oder plant sie für die Zukunft aufzusetzen, die auch das Ziel haben, bestehenden Wohnraum für Personen zu renovieren, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, sei es vor deren Einzug oder nach deren Auszug (bitte vorzugsweise tabellarisch jedes dieser Programme mit seinem offiziellen Namen benennen mitsamt dem Programmbeginn, dem Programmende, dem Ziel des Programms und den bereitgestellten Finanzmitteln)?**
- 1.3 Welche Stellen waren/sind für die Umsetzung eines jeden dieser Programme vor Ort zuständig und damit z. B. als Adressaten für Förderanträge benannt (bitte hierbei auch auf Monitoring/die Überwachung der Programme eingehen)?**

Die Fragen 1.1 bis 1.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Programme der Staatsregierung zur Wohnraumförderung zielen grundsätzlich auf eine angemessene Versorgung einkommensschwacher Haushalte mit Wohnraum und richten sich regelmäßig nicht nach der Staatsbürgerschaft der jeweils programm-spezifischen Zielgruppen. Mit dem staatlichen Sofortprogramm – der ersten Säule des Wohnungspakts Bayern – plante und baute der Staat mit seiner Bauverwaltung von 2015 bis 2021 kurzfristig Wohnungen für anerkannte Flüchtlinge und Einheimische mit niedrigem Einkommen. Im Jahr 2021 konnte das Sofortprogramm abgeschlossen werden. Insgesamt wurden rund 110 Mio. Euro verausgabt (Kapitel 09 40 Titel 701 03).

- 2. Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Landkreis Altötting, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen**
- 2.1 Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Altötting ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?**
- 2.2 Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Altötting ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?**

-
- 2.3 Wie hoch waren die im Landkreis Altötting zu jeder der Fragen 2.1 und 2.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?**
- 3. Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Landkreis Mühldorf am Inn, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen**
- 3.1 Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Mühldorf am Inn ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?**
- 3.2 Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Mühldorf am Inn ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?**
- 3.3 Wie hoch waren die im Landkreis Mühldorf am Inn zu jeder der Fragen 3.1 und 3.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?**
- 4. Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Landkreis Rosenheim, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen**
- 4.1 Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Rosenheim ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?**
- 4.2 Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Rosenheim ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?**
- 4.3 Wie hoch waren die im Landkreis Rosenheim zu jeder der Fragen 4.1 und 4.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?**
- 5. Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen in der Stadt Rosenheim, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen**
- 5.1 Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage in der Stadt Rosenheim ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?**
- 5.2 Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage in der Stadt Rosenheim ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?**

-
- 5.3** Wie hoch waren die in der Stadt Rosenheim zu jeder der Fragen 5.1 und 5.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?
- 6.** Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Landkreis Traunstein, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen
- 6.1** Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Traunstein ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?
- 6.2** Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Traunstein ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?
- 6.3** Wie hoch waren die im Landkreis Traunstein zu jeder der Fragen 6.1 und 6.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?
- 7.** Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Landkreis Erding, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen
- 7.1** Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Erding ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?
- 7.2** Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Erding ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?
- 7.3** Wie hoch waren die im Landkreis Erding zu jeder der Fragen 7.1 und 7.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?
- 8.** Schaffung und Renovierung von Wohnraum für Personen im Landkreis Miesbach, die in der Regel keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen
- 8.1** Wie viele Anträge nach Frage 1.1 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Miesbach ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?
- 8.2** Wie viele Anträge nach Frage 1.2 gingen bis zur Beantwortung dieser Anfrage im Landkreis Miesbach ein (bitte jahresweise aufschlüsseln)?

8.3 Wie hoch waren die im Landkreis Miesbach zu jeder der Fragen 8.1 und 8.2 verausgabten Steuermittel (bitte jeweils jahresweise aufschlüsseln)?

Die Fragen 2 bis 8.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

In der Wohnraumförderung werden statistisch keine Anträge, sondern nur bewilligte Summen und geförderte Wohneinheiten erfasst, ohne Unterscheidung zwischen Neubau oder Modernisierung. Es werden weder die Staatsangehörigkeit noch der Aufenthaltsstatus von Mieterinnen und Mietern statistisch erfasst.

Im Übrigen wird auf die Beantwortung der Fragen 1.1 bis 1.3 verwiesen.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fussnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.